

Höllinghofen

269

1536 Mai 1 (mandages na dem sondage misericordia domini)

Adrian Freseken verkauft, auch namens seiner Frau Anna, dem Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen und dessen Frau Else sein Gut das Schee mit Zubehör, gelegen nächst dem Höllinghofer Berge neben dem Fürstenbergschen Besitz, mit dem aus den (Höllinghofer) Teichen fließenden Bach bis an den Asselbach als Grenze. Alles auf der andern (Voßwinkeler) Seite des Teich-Baches Liegende bleibt Fresekenscher Besitz.

Der Aussteller siegelt.

Zeugen: die Brüder Tonis und Jürgen vom Nierhof (von dem Neddernhove) und Heinemann Doeme.

Orig., Perg., Siegel mit vollem Fresekenschen Wappen gut erhalten.- Alte Sign.: I A 41 - Beiliegend alte Abschrift.